

- Aktuelle Situation der Reptilienauffangstation

Nach dem drohenden Aus hat sich unsere Lage nun anscheinend zum Guten gewendet. Wie wir bisher nur mündlich aus verschiedenen Quellen erfahren haben, ist der Fortbestand unserer Station gesichert. Wie die genauen Pläne aussehen, wo hin wir wann umziehen können, inwieweit sich unsere Lage verbessern wird, ist allerdings immer noch völlig offen.

In der am 12.07.07 anberaumten Mitgliederversammlung werden diese Themen angesprochen werden und eine Satzungsänderung wird vorgeschlagen, um die Zukunft der Auffangstation zu sichern und in die richtige Richtung zu lenken.

Aufgrund der ganzen Situation haben wir uns allerdings nicht in der Lage gesehen den angedachten Tag der offenen Tür am 01.07. durchzuführen. Wir hoffen, dass wir diesen nächstes Jahr nachholen können.

-Lurchi- nach Regensburg



Eine schnelle und reibungslose Vermittlung eines großen Leguanbockes ist uns vergangene Woche geglückt. Nachdem ein Mitarbeiter des Reptilienzoos Regensburg bei uns war und einen großen umgänglichen Leguan suchte, wir allerdings keinen da hatten, brachte einen Tag später ein privater Halter seinen schon etwas betagten absolut friedlichen Leguan -Lurchi- zu uns. Er musste ihn abgeben, da der körperlich behinderte Sohn nicht mehr mit dem Tier umgehen konnte. Nachdem die klinische Routine- und Blutuntersuchung keine Anzeichen einer Erkrankung ergaben, riefen wir sofort in Regensburg an, um den Leguan dort hin zu vermitteln. Nach kurzem hin und her habe ich den Leguanbock dann selbst nach Regensburg gebracht. In dem traditionsreichen Regensburger Reptilienzoo wird er nun seinen Lebensabend verbringen. Neben vielen Giftschlangen und anderen Leguanen wird er sich nun auch mit einem großen aus Frankfurt stammenden Bindenwaran anfreunden müssen, da er im kompletten Zoo Freigang hat. Sein

Vorgänger -Otto- wurde über 20 Jahre alt und verstarb leider nach einer Operation.

- Fundtiere

Wie jedes Jahr bringen uns vor allem in den warmen Monaten Feuerwehr, Polizei und sonstige Finder direkt oder über das Tierheim München Ausreißer und ausgesetzte Reptilien. Dieses Jahr schon über 350 Abgabebtiere, darunter knapp 50 Fundtiere. Hierunter vor allem viele Schildkröten, einige Schlangen und auch Spinnentiere. Auf Station sind oft mehr Fundtiere als Patienten, da viele Fundtiere auch medizinisch versorgt werden müssen, wie z.B. eine griechische LSK mit Kloakenverletzung oder das im letzten Newsletter erwähnte Chamäleon, dem es im Übrigen sehr gut geht!



- Genesungspatenschaft

Da kommen wir auch gleich zu den Patenschaften. Für das Chamäleon haben wir eine Genesungspatenschaft vergeben können. Frau Meinel unterstützte uns mit 80€ um das Chamäleon wieder auf die nun 3 Beine zu bringen. Einen neuen guten Platz hat es auch schon. Ein rund um guter Fall also. Hoffen wir, dass es dem kleinen auch in Zukunft gut ergeht und er mit seinen 3 Beinen gut durchs Leben kommt.

Aktuelle Fälle wie immer auf der HP oder per Telefon zu erfragen!

- Gästebuch auf der HP

Die HP wurde um ein weiteres Feature erweitert! Man kann nun in einem Gästebuch Kritik, Verbesserungen, Lob, Grüße usw. hinterlassen. Wir würden uns freuen wenn dies rege genutzt würde! Einfach unter:

www.reptilienauffangstation.de/aktuelles_gaestebuch.html eintragen!



Aktuelles Der Verein Führungen Patenschaften Abgabebtiere Sponsoren Links Klinik Impressum

News Archiv Newsletter Presse Gästebuch

Herzlich willkommen beim der Reptilienauffangstation!
Dieses Gästebuch gehört der Auffangstation

Zurück zur Homepage

Einträge: 5 | Aktuelle 5 - 1 [Neuer Eintrag](#)

5

Name: Natalie (natalie.deidels@web.de)
Datum: Mi 02 Jul 2007 13:50:55 CEST
Betreff: :)

- AG Krokodile Jahrestagung



In Halle an der Saale konnten wir, namentlich Dr. Baur, Tobias Friz und Thomas Türbl, die relativ neue Krokodilhalle besichtigen. Im Zuge der AG Krokodile Jahrestagung konnten wir Einblicke in moderne Krokodilhaltung erhalten und uns mit den Tierpflegern über Erfahrungen und Probleme austauschen. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an Herrn Hofmann und seine Kollegen für die Mühe und Zeit die sie für uns geopfert haben.

Ebenso konnten wir zuvor noch im Zoo Leipzig einen Zwischenstopp einlegen, um uns bei Prof. Eulenberger und Kurator Fabian Schmitt über die neuesten Entwicklungen in Sachen Reptilien, Tiermedizin und Zoo allgemein in Leipzig zu informieren. Hier auch unseren herzlichsten Dank!

Eine weitere Station auf unserem Kurztrip war noch die Klinik für Vögel und

Reptilien der Tierärztlichen Fakultät in Leipzig. Auch hier ein Dankeschön an den Kollegen Julian Schlömer, der uns einen kleinen Rundgang durch das Institut ermöglicht hat.

MfG TA Thomas Türbl

